

Huhu zusammen,

Ich bin im April 26 geworden.

ich habe vor gut drei Wochen festgestellt, dass sich doch rasend schnell Geheimratsecken bei mir breitmachen. In dem Alter, vielleicht minimal früher, fing es bei meinem Vater wohl auch an, fünf Jahre später hatte er ne Glatze. Mein Halbbruder hingegen ( väterlicher seits ) hat aufm Kopf mit 40 Jahren noch recht viele Haare und nur die GHE.

Als mir die GHE bewusst wurden, informierte ich mich sofort und fand schnell Fin als mögliche Variante, die drohende Glatze zu verzögern. Nehme Fin nun etwa zwei Wochen ( 2 Tage Pause zwischendurch, weil ich die Vermutung hatte, ein Hautausschlag käme davon ).

Nun habe ich aber vermehrt fiese NW-Berichte über Fin gelesen, von Leuten, die dann irreversible Schädigungen hatten. Augeneringe, aufgeschwemmtes Gesicht, Depressionen zB. Da hab ich richtig Angst bekommen, da ich sowieso schon dazu neige, leicht bläulich gefärbte Augeneringe zu haben. Also nicht besonders schlimm, aber vor allem morgens sichtbar. Nun denke ich darüber nach erstmal kein Fin mehr zu nehmen - klar die Haare sind mir wichtig, aber mein Gesicht ist mir ehrlich gesagt wichtiger. Denn das bleibt bis zum Ende, die Haare nicht ^^ Also kommen wir zum Punkt: Meint ihr es wäre sinnvoll bei diesen Veranlagungen eher auf Fin zu verzichten, sollte ich lieber die Dosis verringern ( 0,5 mg? ), oder vllt auf Minoxidil umsteigen? Bei Minoxidil habe ich zwar auch über ähnliche NW gelesen, allerdings nicht in dieser hohen Frequenz und durch die äußerliche Anwendung sollten die NW doch auch nicht so dramatisch bzw dauerhaft sein, oder?

Ich würde mich sehr über Erfahrungen aller Art und Ratschläge freuen. Ich würde meine Haare gerne behalten, aber jetzt gerade habe ich vor einem aufgequollenen Gesicht mehr Angst als vor schwindendem Haar.

Gruß  
Chris

---